



Die Bühne für den dritten Operettensommer auf dem Burghof in Burgäschi steht. Bild: rbw

BURGÄSCHI

«Die Fledermaus» ist auf dem Burghof angekommen

Für das musikalische Grossereignis auf dem Hof der Familie Aeschlimann im solothurnischen Burgäschi wurde vor kurzem die Freiluftbühne aufgebaut, auf der im Sommer die Operette «Die Fledermaus» zu sehen sein wird.

Von Rolf Bleisch

Bereits zum dritten Mal wird der Burghof der Familie Aeschlimann Gastgeber für eine Freiluftoperette sein. Nach der Gräfin Mariza und der Lustigen Witwe wird in diesem Sommer die Fledermaus in einer zweiaktigen Fassung mit 20 Aufführungen vom 1. Juni bis 9. Juli die Freunde der leichten Klassik zu begeistern wissen. Einen einmaligen kulturlandschaftlichen Hintergrund bietet dazu die romantische Landschaft auf dem Burghof in der Nähe des Burgäschisees, die die initiative Bauernfamilie Aeschlimann für die Durchführung dieses kulturellen Ereignisses zur Verfügung stellt.

Bühne weckt grosse Erwartungen

Schon der Aufbau der Bühne mit der gedeckten Zuschauertribüne löst Begeisterung und Erwartungen aus, die

durch das zentrale Bühnenbild mit der riesigen Uhr bestimmt wird und die ebenso die Handlung der Fledermaus in einem festgelegten zeitlichen Rahmen zusammenfasst. Die Uhr widerspiegelt andererseits auch die zeitlichen Rahmenbedingungen der Bedürfnisse der Natur, die letztlich auch den jährlichen Ablauf der landwirtschaftlichen Arbeit vom Säen bis zum Ernten bestimmen.

Proben laufen auf Hochtouren

Während sich die Burghofbauern um die Zuchtsauen und die Ackerkulturen kümmern, laufen die Proben bereits auf Hochtouren. Dazu zählen das starke Solistenteam, der spiel- und singefreudige Chor, das professionell besetzte Orchester und die Ballettgruppe. Für ein unterhaltsames Gesamtkunstwerk sorgt die Regie unter Melanie Gehrig, während Hermann Gehrig die Gesamtleitung der Produktion bestens in Händen hält.

Erlebnisreiche Kultur auf dem Bauernhof bietet die Bühne Burgäschi mit der Fledermaus von Johann Strauss Sohn an. Billette können telefonisch ab sofort von Montag bis Freitag (14 bis 17 Uhr) über die Nummern 032 674 42 82/83 oder Online über www.burgaeschi.ch bestellt werden.